

5. Datenschutz:

Auf die „Datenschutzrechtlichen Informationen“ auf der Rückseite des Anmeldeformulars wird verwiesen.

6. Fotonutzungsrechte:

Siehe AGB. Die entsprechende Erklärung wird mit der Anmeldebestätigung zugesandt.

7. Flug:

Der Flug beginnt am Flughafen Paderborn/Lippstadt oder Flughafen Dortmund. Die Uhrzeit wird Ihnen mit allen anderen Informationen ca. 10 Tage vor der Abreise mitgeteilt. Achtung: Wegen der Corona-Beschränkungen/Verfügungen können zeitliche Änderungen z.B. frühere Anreise zum Check-In erforderlich sein. Beachten Sie auch hier die von uns mitgeteilten Informationen.

8. Menschen in Krankheit oder mit Behinderungen und pflegebedürftige Pilger:

Hier unterscheiden wir die Pilgerinnen und Pilger, die in der Krankenherberge betreut werden und diejenigen, die im Hotel wohnen und Begleitung/Hilfen angefordert haben. Die Verfahrensweisen unterscheiden sich und sind nachfolgend aufgeführt.

a) Die Verfahrensweise für Pilgerinnen und Pilger in der Krankenherberge ist wie folgt:

- Damit eine adäquate medizinische und pflegerische Betreuung erfolgen kann, kann es erforderlich sein, dass von Ihrem Hausarzt Gesundheitsdaten angefordert werden müssen. Dazu orientieren wir uns an dem aktuellen Datenschutzgesetz und setzen das folgende Verfahren ein: Sobald im Anmeldebogen die Unterbringung in der „Krankenherberge“ gewünscht wird, senden wir Ihnen neben dem „Teilnehmer-Fragebogen zum Gesundheits-/Pflegezustand“ einen Umschlag „Arztsache Vertraulich“ mit, den Sie bitte an Ihren Hausarzt weiterleiten. Alle weiteren medizinischen und pflegerischen Maßnahmen erfolgen dann in Verbindung mit dem Hausarzt. Sollten Sie Schwierigkeiten beim Ausfüllen des „Teilnehmer-Fragebogens zum Gesundheits-/Pflegezustand“ haben, helfen wir Ihnen gerne. Rufen Sie uns an! Bitte senden Sie ihn aber unbedingt innerhalb von 14 Tagen an uns zurück.
- Die Betreuung bei An- und Abreise im Flugzeug durch qualifiziertes Personal des Lourdes-Krankendienstes des Souveränen Malteser Ritterordens ist gewährleistet.
- Die Unterbringung in Lourdes erfolgt in der modernen Krankenherberge „Accueil Notre Dame“. Auch dort ist eine fachgerechte Betreuung rund um die Uhr gesichert.
- Die Unterbringung von Begleitpersonen erfolgt im Hotel.

b) Die Verfahrensweise für Pilgerinnen und Pilger im Hotel, die Begleitung/Hilfen angefordert haben ist wie folgt:

- Wegen der begrenzten Anzahl an Plätzen ist nur in Ausnahmefällen eine Begleitung/Hilfe durch unsere Helfer möglich. Sollte eine solche Begleitung/Hilfe im Vorfeld der Wallfahrt abgestimmt worden sein, dann

ist es unbedingt erforderlich, den zugesandten „Teilnehmer-Fragebogen zum Gesundheits-/Pflegezustand“, sowie das Formular „Datenschutzrechtliche Einwilligung“ in die Verarbeitung „besonderer personenbezogener Daten“ gewissenhaft auszufüllen und uns unbedingt innerhalb von 14 Tagen zurückzusenden.

- Bitte beachten Sie unbedingt, dass wir Begleitung/Hilfen nur leisten können, wenn wir im Voraus über die Anforderungen informiert sind. Z. B. müssen Rollstühle und Rollatoren VORAB der Fluggesellschaft mitgeteilt werden. ODER Rollstühle müssen auch VORAB in Lourdes bestellt werden.

9. Unterlagen und Medikamente:

Die Gesundheitskarte, der Allergiepass, der Impfausweis sowie die eventuell erforderlichen Medikamente sind mitzuführen.

10. Versicherung:

Mit den Reiseunterlagen erhalten Sie einen Versicherungsschein zum Insolvenzschutz. Eine Unfall-, Haftpflicht- und Krankenversicherung inklusive Krankenrücktransport haben wir für alle Teilnehmer für die gesamte Reisedauer abgeschlossen. Eine Reiserücktrittsversicherung wird nicht angeboten, aber dringend empfohlen.

(Änderungen vorbehalten.)



Anmeldung und Auskunft

Malteser Hilfsdienst e.V.
 Lourdes Pilgerdienst
 Kamp 22
 33098 Paderborn

Telefon (05251) 13 55 55
 E-Mail: wallfahrten.paderborn@malteser.org

Website: www.malteser-wallfahrten.de

Anmeldeformulare können angefordert oder auf unserer Website heruntergeladen werden.



Lourdes
 Pilgerfahrt vom
 8. bis 12. April 2022

Liebe Pilgerinnen und Pilger!

Der Glaube braucht Orte des Vertrauens. Wer schon einmal einen Wallfahrtsort besucht hat, weiß um die besondere Kraft eines solchen Ortes. Ein solcher Vertrauensort ist für mich die Grotte in Lourdes.

Es ist schwer, sich der Atmosphäre des Vertrauens und der Gnade zu entziehen, in die dieser heilsame Ort gehüllt ist. Der aufrichtige Beter wird unversehens in die Lebens- und Erfahrungswelt der Gottesmutter Maria hineingenommen. Sie ist ihm plötzlich ganz nahe als die Mutter, die ihn versteht und seine Sorgen und Nöte zu den ihren macht. Sie ist es, die in oft ausweglosen Situationen Trost zu spenden versteht. Sie ist es, die immer noch einen Weg weiß, der einem verfahrenen Leben neue Impulse geben und neue Hoffnung schenken kann.

Der Glaube braucht Vorbilder. An Glaubenden lernen wir, wie ein Leben mit Gott heilsam ist und zur Heiligung führt. Die Gestalt, an der dies am eindrucklichsten deutlich wird, ist Maria, die den Erlöser und Heiland, Jesus, empfing und zu diesem unglaublichen Werk Gottes mit ihr ihr Ja-Wort gab. „Ich bin die unbefleckte Empfängnis“ – so offenbart sie sich der Bernadette Soubirous im Jahr 1858. Maria ist unbefleckt von Sünde und Schuld, von Verkehrtheit und Ich-Sucht, von den alltäglichen, menschlichen Verstrickungen. Sie ist diejenige, die Gott empfangen kann, weil sie „Ja“ sagt und bedingungslos mit ihm und seiner heilsamen Gnade rechnet. Sie ist die „unbefleckt Empfangene“, von Anfang an frei von der Geschichte von Schuld und Vergeblichkeit, die uns in uns selbst gefangen hält und hindern kann, Gottes Heil an uns geschehen zu lassen.

Als „unbefleckt Empfangene“ spricht sie zu Menschen, die es satt haben, immer wieder in die alten Fallen der Schuld zu geraten, die heraus möchten aus den Brüchen und Schwächen ihres Lebens. Sie spricht zu Menschen, die begreifen wollen, dass Gott Großes mit uns vorhat und immer wieder neu mit uns anfängt. Sie spricht zu Menschen, die ergriffen sind von Gottes Einladung, neu mit ihm anzufangen.

Die Wallfahrt nach Lourdes ist eine Einladung an uns, dem Beispiel Mariens zu folgen und uns der Gegenwart Gottes in unserem Leben neu zu vergewissern. Sie ist Einladung, der heilenden Kraft Gottes zu begegnen und Lebensfreude zurückzugewinnen. Sie ist Einladung, die besondere Atmosphäre des Vertrauens und der Gnade hautnah z. B. bei der Messfeier an der Grotte oder bei der abendlichen Lichterprozession zu erfahren.

Von Herzen lade ich Sie ein, mit uns aufzubrechen, um Gottes liebende Gegenwart in Ihrem Alltag zu erfahren und unter dem Schutz der unbefleckt Empfangenen den Weg des Glaubens wieder neu zu betreten. Ich würde mich freuen, Sie an diesem besonderen Ort des Glaubens und Vertrauens begrüßen zu können.

Mit herzlichem Gruß
 Ihr

+ Dominicus Meier OSB

Dr. Dominicus Meier OSB
 Weihbischof in Paderborn



Liebe Pilgerinnen, liebe Pilger,

schwer beeindruckt ob meines persönlichen Einsatzes und dem Gesehenen und Erlebten vor Ort im Ahrtal bei der Hochwasserkatastrophe in NRW und RLP schreibe ich Ihnen diese Grußworte zur Lourdes-Wallfahrt der Erzdiözese Paderborn mit uns, den Maltesern.

Selbst die Corona Pandemie tritt dabei etwas in den Schatten, bleibt aber auch in 2022 für unsere Planung präsent.

Vielleicht oder besser sogar gerade aus diesen Gründen wollen wir, wenn möglich, im Jahr 2022 gemeinsam nach Lourdes zur Mutter Gottes pilgern. Unsere wohlbekannte Wallfahrt wird allerdings, sofern sie stattfindet, eine reine Flugwallfahrt werden. Das bedeutet, dass wir nicht mit dem Zug oder dem Bus, sondern uns nur mit Flugzeugen auf den Weg machen werden.

Wir wollen Dank sagen vor der Mutter Gottes und vielleicht auch demütig um Vergebung bitten, für das, was die Menschen unserem Planeten, der Schöpfung Gottes, angetan haben. Wir bitten um Vergebung und um die Kraft, mit der Erde und nicht von ihr zu leben.

Leider werden wir aus organisatorischen Gründen die Anzahl der Plätze auf maximal 400 Personen begrenzen müssen. Dies ist unter anderem den Hygieneanforderungen in Lourdes und dem Heiligtum geschuldet.

Wir laden Sie ganz herzlich dazu ein, die Kraft unserer Pilgergemeinschaft gemeinsam mit vielen Familien und Kranken zu erleben. Die gesetzlichen Hygienebestimmungen werden von unserer Seite eingeplant, umgesetzt und auch kontrolliert.

Der Lourdes-Krankendienst des Malteserordens kümmert sich in besonderer Weise um Menschen mit Behinderungen, Kranke und Pflegebedürftige. Leider sind auch hier die Kapazitäten begrenzt. Die langjährige Erfahrung unseres Teams bietet auch schwerstkranken Menschen die Möglichkeit der Teilnahme an der besonderen Erfahrung einer Wallfahrt, sofern diese nicht fluguntauglich sind.

Machen wir uns gemeinsam auf einen Weg des Glaubens und der Gemeinschaft!

Wir freuen uns auf Sie, liebe Pilgerinnen und Pilger und es grüßt recht herzlich

Ihr



Thomas Ohm
Beauftragter Lourdes Pilgerdienst
in der Erzdiözese Paderborn



Liebe Pilgerinnen und Pilger, liebe Malteser,

vor einiger Zeit las ich das sehr schöne Buch von Joris-Karl Huysmans „Lourdes. Mystik und Massen“ (Düsseldorf 2020), eine neue deutsche Übersetzung des 1906 zuerst erschienenen französischen Originals „Les foules de Lourdes“ (Die Massen von Lourdes). Das Buch ist sehr zu empfehlen, so wie auch

das andere und womöglich noch schönere Lourdes-Buch von Franz Werfel „Das Lied von Bernadette“, das ich schon viele Male gelesen habe. „Mystik und Massen“: Das ist in der Tat eine sehr gute kurze Beschreibung von Lourdes.

Mystik: Das ist die Frömmigkeit der Pilger, das innere Gebet und die äußere Sicht auf die Grotte mit der Figur der Gottesmutter, die innerliche Betrachtung der Liebe Gottes und die äußerliche Waschung mit dem Wasser von Lourdes.

Massen: Das war vor der Corona-Pandemie viel mehr als jetzt, auch bei unserer Pilgerfahrt. Kleiner, weniger, vorsichtiger, äußerlich distanzierter, aber innerlich ganz nahe am Mitmenschen und an Bernadette, an dem, was sie sah, damals 1858: nah an Maria und nah an Christus.

Und wenn jeder von uns, auch wenn wir viel weniger sind als früher, mindestens zwei Menschen im Herzen mitschleppt nach Lourdes - immer noch muss ich an den aufgeschriebenen Satz einer Pilgerin vor drei Jahren denken, die betete für alle, „die sie mitgeschleppt hatte nach Lourdes“! - und zur Grotte, dann sind wir ganz viele an der Grotte und bei der Lichterprozession und beim Nachdenken über das diesjährige Motto der Wallfahrt: „Ich bin die unbefleckte Empfängnis!“ Das nämlich war die eigentliche Botschaft Marias an Bernadette: Ich bin schon so, wie Du werden sollst - frei von Sünde und heilig! Dahin sind wir unterwegs, wenn wir nach Lourdes unterwegs sind!
Gott segne Sie!

Ihr



Msgr. Prof. Dr. Peter Schallenberg
Diözesanseelsorger der Malteser im
Erzbistum Paderborn



Pilgerfahrt der Generationen

Mit den Maltesern nach Lourdes!

Die Höhepunkte der Pilgerreise in Lourdes:

- Gemeinsame Eröffnung im Heiligen Bezirk
- Teilnahme an den Lichter- und Sakramentsprozessionen
- Feier der Palmsonntagsliturgie
- Meditatives Abendgebet und Segnungsgottesdienst
- Gelegenheit zum Empfang des Bußsakramentes, der Eucharistie und der Krankensalbung
- Ausflug in die Umgebung
- Rundgang auf den Spuren der heiligen Bernadette
(Änderungen vorbehalten.)

„Ich bin die unbefleckte Empfängnis“

Wallfahrtsprogramm 2022

Die 40. vorösterliche Pilgerfahrt führt uns in der Zeit vom 8. bis 12. April 2022 nach Lourdes.

Freitag, 8. April 2022

Abflug ab Flughafen Paderborn/Lippstadt bzw. Flughafen Dortmund.

Nach Ankunft der Flieger Transfer vom Flughafen Lourdes-Tarbes zum Hotel. Nach dem Bezug der Zimmer beginnt mit dem Mittagessen im Hotel das Programm in Lourdes.

Dienstag, 12. April 2022

Transfer vom Hotel zum Flughafen Lourdes-Tarbes. Rückflug zum Flughafen Paderborn/Lippstadt bzw. Flughafen Dortmund.

(Änderungen vorbehalten.)

Preisliste

Pilgerreise im Flugzeug 8. bis 12. April 2022

Hotel Padoue****	889,- €
Hotel Alba/ Méditerranée***	839,- €
Hotel Beau Site**	749,- €

Hilfs- und pflegebedürftige Pilger
in der Krankenherberge 600,- €

Kinder bis zum vollendeten 10. Lebensjahr 600,- €

Extras: Einzelzimmer 250,- €

Rabatte können leider in diesem Jahr nicht gewährt werden.

Weitere Hinweise:

Im Preis enthalten sind die Pilgerreise mit Flugzeug, die Unterkunft und die Vollpension in Lourdes, der Bustransfer vom Flughafen Lourdes-Tarbes zum Hotel und zurück.

Die Verpflegung beginnt mit dem Mittagessen am Tag der Anreise und endet mit dem Mittagessen am Abreisetag.

(Änderungen vorbehalten.)

Neues bei der Wallfahrt nach Lourdes in 2022

Dieses Jahr ist nur die Anreise per Flugzeug möglich. Leider können wir keine Schwerstkranken, die liegend transportiert werden müssen, mit auf die Pilgerreise nehmen. Das schmerzt uns sehr – aber die Gesundheit aller steht für uns im Vordergrund und wir bitten um Verständnis. Besondere Hinweise bezüglich der Vorkehrungen und Sicherheitsbestimmungen hinsichtlich der Covid19-Pandemie, sowohl für die An- und Rückreise sowie für den Aufenthalt in Lourdes erhalten Sie mit Ihrer Anmeldebestätigung.

In den AGB ist die Möglichkeit einer Preisanpassung eingefügt, von der wir aber nur bei unbedingter Notwendigkeit Gebrauch machen wollen. Leider sind alle Eventualitäten in diesen Zeiten nicht kalkulierbar.

Mit der Anmeldung werden die geltenden Bestimmungen des Bundes, des Landes NRW, des Malteser Hilfsdienstes e. V. akzeptiert. Wir behalten uns vor, die Regelung den aktuellen Vorgaben anzupassen. Genauso müssen die geltenden Bestimmungen Frankreichs eingehalten werden. Eine entsprechende Gefährdungsbeurteilung wird gemäß den aktuellen pandemischen Entwicklungen erstellt, damit für Ihre Gesundheit und zum Schutz aller Pilgernden die bestmöglichen Maßnahmen abzuleiten sind.



Teilnahmebedingungen und Informationen zur Wallfahrt

In alphabetischer Reihenfolge (AGB befinden sich auf der Rückseite des Anmeldebogens)

0. 2G-Regelung: Anmeldung nur für Geimpfte und Genesene

Wir werden grundsätzlich nur Pilgerinnen und Pilger mitnehmen können, die als „geimpft“ oder „genesen“ gelten. In Einzelfällen stehen wir zur Beratung gerne zur Verfügung. Die entsprechenden Nachweisdokumente sind zu Beginn der Wallfahrt mit sich zu führen. Sofern es zu dem Zeitpunkt der Wallfahrt anderweitige Grundlagen geben sollte, werden wir Sie zeitnah informieren.

1. Ärztliche Hinweise:

Während der gesamten Pilgerfahrt ist die ärztliche Betreuung für alle Pilger durch mitfahrende Ärzte, Krankenschwestern und Krankenpfleger sichergestellt. Bei gesundheitlichen Bedenken sprechen Sie bitte vorher mit Ihrem Hausarzt. Ein direktes Gespräch zwischen diesem und unserer ärztlichen Leitung ist ebenfalls möglich. Pilgerinnen und Pilger, die auf Hilfe angewiesen sind und in Lourdes im Hotel untergebracht sind, sollten zur Pilgerfahrt eine Begleitperson mitbringen. Die Begleitung, z. B. für Rollstuhlfahrer, kann nur in Ausnahmefällen nach vorheriger Absprache auch durch die Malteser gestellt werden (siehe Anmeldeformular). Beachten Sie bitte die Nr. 8b.

2. Auslandskrankenversicherung:

Nicht erforderlich. Die Gesundheitskarte Ihrer Krankenkasse genügt.

3. Ausweis:

Jeder Pilger muss einen gültigen Personalausweis oder Reisepass mit sich führen.

4. Besonderer Hinweis:

- Bei der Beantragung z.B. von Leistungen der Verhinderungspflege bzw. des Pflegestärkungsgesetzes sind wir gerne behilflich. Für beide Leistungen haben Sie einen Anspruch entsprechend Ihrem Pflegegrad. Wir sind in der Lage, differenzierte Rechnungen zu erstellen und auch die entsprechenden Nachweise (Pflegestärkungsgesetz) zu liefern.
- Für Personen mit sehr beschränkten finanziellen Ressourcen haben wir Möglichkeiten der Finanzierung des Reisepreises erarbeitet. Dazu ist eine Beratung erforderlich, die wir gerne vornehmen. Sprechen Sie uns rechtzeitig an.